

**RS OGH 2000/11/28 4Ob293/00t,
7Ob164/00v, 4Ob180/03d
(4Ob181/03a), 6Ob23/04g,
6Ob223/06x, 6Ob54/08x,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.11.2000

Norm

ABGB §140 Aa
ABGB §1295 Ia7
JN §1 Vb1bb
JN §1 Vb2bb
JN §40a

Rechtssatz

Ein Begehren auf Rückzahlung zuviel gezahlter Unterhaltsbeiträge ist nicht im Außerstreitverfahren, sondern im streitigen Verfahren geltend zu machen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 293/00t
Entscheidungstext OGH 28.11.2000 4 Ob 293/00t
- 7 Ob 164/00v
Entscheidungstext OGH 20.12.2000 7 Ob 164/00v
Auch; Beisatz: Der Anspruch auf Rückforderung von zu Unrecht geleisteten Unterhaltsbeiträgen aus dem Titel des Schadenersatzes (hier: wegen mutwilliger Prozessführung) ist im streitigen Verfahren zu behandeln. (T1)
- 4 Ob 180/03d
Entscheidungstext OGH 21.10.2003 4 Ob 180/03d
- 6 Ob 23/04g
Entscheidungstext OGH 26.08.2004 6 Ob 23/04g
- 6 Ob 223/06x
Entscheidungstext OGH 30.11.2006 6 Ob 223/06x
- 6 Ob 54/08x
Entscheidungstext OGH 10.04.2008 6 Ob 54/08x
Auch
- 2 Ob 220/11h
Entscheidungstext OGH 28.06.2012 2 Ob 220/11h
Auch; Beisatz: Hier: Antrag auf Ausfolgung eines erliegenden Geldbetrags als Rückzahlung der vom Antragsteller bevorschussten Unterhaltsleistungen. (T2)
- 6 Ob 145/13m
Entscheidungstext OGH 28.08.2013 6 Ob 145/13m
Auch; Beisatz: Die Aufrechnungseinrede ist daher unzulässig. (T3)
- 6 Ob 181/19i
Entscheidungstext OGH 27.11.2019 6 Ob 181/19i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114452

Im RIS seit

28.12.2000

Zuletzt aktualisiert am

17.02.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at